

## Erläuterungen:

Aufgrund des Antrags der Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNE wurde in der letzten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 16.02.2016 die Allgemeine Sozialberatung im Rhein-Sieg-Kreis seitens der Wohlfahrtsverbände vorgestellt und im Ausschuss erörtert.

Bezogen auf das Jahr 2014 wiesen die eingebrachten Unterlagen aus, dass bei einem Kostenvolumen von rd. 450.000 € insgesamt 2.000 Menschen beraten werden konnten.

Im Ergebnis wurde die Verwaltung beauftragt, mit den Wohlfahrtsverbänden und dem Sozialverband Deutschland die grobe Skizze eines Konzepts zu erstellen, welches mögliche Strukturen einer vom Kreis finanzierten allgemeinen Sozialberatung darstellt.

Im Einzelnen wird auf den Beschluss Nr. 27/16 des entsprechenden Ausschusses verwiesen.

Am 05.04.2016 wurde mit den Wohlfahrtsverbänden ein erster Entwurf einer entsprechenden Vereinbarung erörtert.

Dabei konnte Einvernehmen erzielt werden, dass der im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanungen festgesetzte Förderbetrag verteilt wird über eine Sockelfinanzierung (10% der Mittel) und im Übrigen entsprechend den Beratungszahlen des Vorjahres.

In der Sitzung wird ergänzend über den aktuellen Stand berichtet.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 20.04.16